

Meldebogen für Themen für Studentische Beiträge zur Baukultur und räumlichen Kulturlandschaft

Vorgeschlagenes Thema:

Sanierungskonzept städtische Gebäude Bebauungsplangebiet Schlehdornweg

Name des Vorschlagenden:

Till de Buhr

Kontaktdaten (Telefon, E-Mail):

Bitte eintragen

Datum:

21.06.2025

Information: Die Themen sollen die Basis bilden für Bachelor- oder Masterabschlußarbeiten (Thesis) von Studentinnen und Studenten der Studiengänge Architektur (Städte-/Hochbau), Stadt- und Regionalplanung, Denkmalpflege, Landschafts- und Freiraumplanung oder ähnliches. Die vorgeschlagenen Themen können vom Arbeitskreis wie auch von den Universitäten/Hochschulen der Studentinnen/Studenten ergänzt oder abgeändert werden.

Sofern Sie Hilfe für das Ausfüllen des Bogens brauchen, stehen Ihnen die Mitglieder des Arbeitskreises für Auskünfte zu Verfügung.

Planungsgebiet/-objekt

- a) Lage (Ort, Straße, Hausnummer etc.):

Stadt Aurich, Schlehdornweg

- b) Beschreibung der Ist-Situation (Text einfügen)

Aktuell befinden sich auf dem oben genannten Flurstück 13 Liegenschaften der Stadt

Aurich. Die Gebäude wurden in der Zeit zwischen 1. und 2. Weltkrieg errichtet.

Ziel eines neuen Bebauungsplans der Stadt ist nach Abriss der vorhandenen Gebäude die Verdichtung und Schaffung von bezahlbarem Wohnraum. Zurzeit sind auf dem Flurstück 26

Wohneinheiten untergebracht – Ziel der Planung wird die Schaffung von mehr Wohnraum sein. Diese Planung soll zur Entspannung des Wohnungsmarktes in Aurich beitragen.

Aus dem gesellschaftlichen Umfeld der Stadt Aurich werden Rufe laut, die Gebäude zu erhalten und zu sanieren

(Bitte Fotos, Lagepläne, soweit vorhanden Objektpläne, Grundrisse dem Meldebogen beifügen)

- c) Ziel der Planung, mögliche Aufgabenstellungen (Text einfügen):

Bestandsaufnahme der Gebäude mit Untersuchung der Baukonstruktion, den Baumaterialien, der Energietechnik.

Erstellen eines nachhaltigen Sanierungskonzepts für die 13 Gebäude

Exemplarische Planung eines Erweiterungsvorschlages für ein Doppelhaus. Die Wohnungen sollen den Anforderungen für Familienwohnraum im sozialen Wohnungsbau entsprechen.

